

The Saudi Data & Artificial Intelligence Authority (SDAIA)

13.09.2024 – 07:21 Uhr

Globaler Dialog über KI-gesteuerte Innovation, Governance und Auswirkungen auf die Menschheit wird an Tag 2 des GAIN-Gipfels 2024 fortgesetzt

Riyadh, Saudi-Arabien (ots/PRNewswire) -

Auch am zweiten Tag des Global AI Summit (GAIN) wurden Themen wie KI-gestützte Innovation, Governance, Politikgestaltung und die Auswirkungen der Technologie auf die Menschheit behandelt.

Der zweite Tag der GAIN 2024 begann mit einer Keynote von Antony Cook, Unternehmensvizepräsident und stellvertretender Chefsyndikus bei Microsoft, zum Thema „AI Governance: Principles to Promote Responsible AI and Access“ (KI-Governance: Grundsätze zur Förderung von verantwortungsvoller KI und Zugang). Seine Rede gab die Agenda für den Tag vor, in dessen Mittelpunkt die dringende Notwendigkeit eines umfassenden KI-Rahmens stand, der die ethische und verantwortungsvolle Nutzung dieser transformativen Technologie fördert.

Im Anschluss daran fand eine hochrangige Podiumsdiskussion mit dem Titel „The Governance Roundtable: Stakeholder Representation and Decision-Making Dynamics“ (Roundtable zur Governance: Vertretung von Stakeholdern und Entscheidungsdynamik) mit führenden Vertretern der Branche statt, darunter Priya Nagpurkar, Vizepräsidentin von IBM Research und Alan Qi, Präsident von Huawei Cloud Naher Osten und Zentralasien.

Die Diskussionsteilnehmer erörterten die Bedeutung der Einführung eines globalen KI-Governance-Kodex, der sich am Thema des Gipfels – Künstliche Intelligenz zum Wohle der Menschheit – orientiert. Sie betonten, dass die KI-Governance für die Abwägung der mit diesen Technologien verbundenen Vorteile und Risiken von zentraler Bedeutung ist, und wiesen auf die dringende Notwendigkeit einer robusten Infrastruktur hin, um den Zugang zu Kommunikationsnetzen und KI-Diensten weltweit zu erleichtern. Darüber hinaus betonten sie, wie wichtig es ist, ein tieferes gesellschaftliches Verständnis für die KI-Ethik zu entwickeln, und sprachen sich für klare Richtlinien aus, die Transparenz, ethische Nutzung und Nachhaltigkeit im Geschäftsbetrieb fördern.

Am zweiten Tag ging es außerdem um das transformative Potenzial der KI in den Bereichen Beschäftigung, Sport und Gesundheitswesen.

Die von der saudischen Daten- und KI-Behörde (SDAIA) veranstaltete GAIN hat sich als globale Veranstaltung etabliert, die die Zusammenarbeit zwischen lokalen und internationalen Akteuren fördert.

Zu den bemerkenswerten Ankündigungen des zweiten Tages gehörten:

Huawei: SDAIA und Huawei unterzeichneten eine Absichtserklärung, um ein Programm für die Ausbildung und Entwicklung von Talenten in den Bereichen IKT und KI einzurichten, das sie in die Lage versetzt, die Zukunft der technologischen Innovation in Saudi-Arabien anzuführen. Außerdem planen sie eine gemeinsame Werbekampagne, um der Gesellschaft KI-Technologien durch KI-Publikationen, Social-Media-Plattformen und Veranstaltungen näher zu bringen.

ICESCO: Die Organisation für Bildung, Wissenschaft und Kultur der Islamischen Welt (ICESCO) und SDAIA haben die Charta von Riad für künstliche Intelligenz in der islamischen Welt vorgestellt. Diese Charta zielt darauf ab, ethische KI zu fördern. Sie schafft einen umfassenden Rahmen für die Entwicklung von KI-Technologien, die mit den Werten und Grundsätzen der islamischen Welt in Einklang stehen und gleichzeitig eine nachhaltige Entwicklung und die internationale Zusammenarbeit fördern.

Deepfakes: Die SDAIA hat ein offizielles Leitliniendokument veröffentlicht, um aufzuzeigen, wie der Einsatz von KI-Tools, insbesondere von Deepfakes, verantwortungsbewusst und ethisch optimiert werden kann. Ziel der Initiative ist es, die Beteiligten in die Lage zu versetzen, das positive Potenzial der Deepfake-Technologien zu nutzen und gleichzeitig die damit verbundenen Risiken klar zu benennen. Die Leitlinien sind nun zur öffentlichen Konsultation freigegeben.

Thakai: Die SDAIA hat außerdem die Plattform „Thakai“ ins Leben gerufen, eine einzigartige integrierte Wissensdrehscheibe für KI-Daten und -Inhalte, die KI-Experten und -Fans auf der ganzen Welt zusammenbringen soll. Die neue Plattform wurde in Zusammenarbeit mit renommierten akademischen Einrichtungen, Think Tanks und globalen Unternehmen entwickelt, darunter die UC Berkeley, die King Saud University, Chatham House, die International Data Corporation (IDC) und PwC.

Pearson: SDAIA und Pearson unterzeichneten eine Absichtserklärung, um KI-Fähigkeiten zu fördern und digitale Talente in Saudi-Arabien auszubilden. Ziel der Partnerschaft ist es, berufliche Qualifikationen zu entwickeln, die speziell auf den KI- und Digitalsektor zugeschnitten sind. Darüber hinaus wird die Schaffung digitaler Zertifizierungen skizziert, die Menschen dabei unterstützen soll, ihre Beschäftigungsfähigkeit und ihre beruflichen Aufstiegschancen in der rasch expandierenden Technologiebranche zu verbessern.

Mit der Ausrichtung dieser dritten Ausgabe des Gipfels hat SDAIA sein Engagement für die Förderung von Innovationen unter Beweis gestellt und damit einen Beitrag zu den Zielen der wirtschaftlichen Diversifizierung des Landes gemäß der Vision 2030 geleistet.

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/globaler-dialog-uber-ki-gesteuerte-innovation-governance->

[und-auswirkungen-auf-die-menschheit-wird-an-tag-2-des-gain-gipfels-2024-fortgesetzt-302247451.html](#)

Pressekontakt:

Media@GlobalAISummit.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100099697/100922925> abgerufen werden.